

# PORTRAIT GUIDO MARIA KRETSCHMER

GUIDO MARIA KRETSCHMER PRÄSENTIERT AUF DER MERCEDES BENZ FASHION WEEK BERLIN ZUM ZWEITEN MAL SEINE ELEGANTEN KREATIONEN. SEINE LIEBE ZUM DESIGN WIRD VON VIELEN STARS WIE MARTINA GEDECK, JANE SEYMORE, CHARLIZE THERON, ALEXANDRA MARIA LARA UND VIELEN ANDEREN GESCHÄTZT UND SEINE KLEIDER SIND VON DEN NATIONALEN UND INTERNATIONALEN "RED CARPETS" NICHT MEHR WEGZUDENKEN. MIT UNS SPRICHT GUIDO ÜBER DIE ELEGANZ ALS VERKLEIDUNG UND ÜBER SEINE FÄHIGKEIT "MENSCHEN MIT STOFFEN ZU BERÜHREN!"





- Rückblickend auf deine letzte Kollektion, die du auf der Berliner Fashion Week gezeigt hast - eine wunderbare Hommage an die Eleganz der zwanziger und dreissiger Jahre - sind wir natürlich sehr gespannt was wir auf der Show zur kommenden Fashion Week im Juli von dir erwarten können!

- Es geht jetzt ein bisschen weiter! Der Einstieg auf der Fashion Week war für mich zu zeigen, dass ich zum Einen kann, aber auch dass ich die Eleganz liebe und da haben diese beiden Jahrzehnte eine wunderbare Vorlage geboten, aus der man sich gut bedienen konnte. Was es jetzt weiter ausmacht ist, dass ich sehr feminin zeige, sehr feminin schneide und sehr feminin-elegant empfinde in meinen Designs. Deshalb ist diese Kollektion jetzt eine logische Konsequenz.

- Die Eleganz steht bei dir neben den femininen Designs im Vordergrund, wie siehst du die Entwicklungen um diese zur Zeit?

- Ich habe gerade das Gefühl, dass wir durch die Materialien immer mehr eingeschränkt werden, dass die Leute immer mehr casual werden, mehr 'easy-care' wollen und ich hab ein bisschen Angst, dass diese totale Eleganz verloren geht! Die Frauengeneration, die jetzt kommt, diese Frauen lieben Eleganz als Verkleidung „als etwas Elegantes verkleiden sie sich“ und es hat keinen Einzug in das tägliche Leben, da habe ich manchmal Bedenken ob

das so bleiben wird! Erstmalig zeigst du zur kommenden Fashion Week auch eine Herrenkollektion! Wie wird diese Linie beschaffen sein? Die Kleidung wird sicher modern sein, aber die wird auch elegant sein und auch Männern die Chance geben, individuell zu sein und auch einen eigenen Châc zu geben zu unterstützen in seiner Selbstsicherheit. Das ist wirklich das, was ein gutes Textil tun muss. In der Schweiz hatte ich gerade eine Voraufführung, die sehr gut angekommen ist, vor allem bei älteren Männern. Ich bin froh, dass meine Männernachen so gut verstanden werden, da bin ich natürlich gespannt wie das so in Berlin sein wird.

- Auf einer Fashion Week, die neben grossen Marken, auch wieder viele Berliner Designer zeigen wird. Wie empfandest du dich im Verbund der Designer während der letzten Fashion Week?

- Ich finde es immer toll, wenn die Leute sich unter einer bestimmten Zielsetzung treffen und ich war ganz erstaunt, dass es gar kein Come-Together gab im Vorfeld mit allen Designern. Ich finde es wichtig, dass man sich gegenseitig respektiert und auch befruchtet. Da fühlte ich mich in Berlin ein wenig separiert, es mag vielleicht auch daran liegen, dass es noch keine richtige Struktur gibt, eine gemeinsame Art der Vermarktung und ich glaube nicht nur, dass es reicht, dass man eine

gemeinsame Plattform zur Präsentation hat, sondern auch eine Unterstützung zu geben für junge Brands sich am Markt zu etablieren! Ich würde mir wünschen, dass die potenten deutschen Modemagazine, unseren Leuten mehr an der Seite stehen würden und die eigenen Leute Nicht so vergessen würden!

- Danke Guido für das nette Gespräch und viel Erfolg bei den weiteren Vorbereitungen für deine Show.





# SUMMER PUR

MIDSUMMER'S DAYDREAM  
BEACH / CITY / PARTY  
WALKING ON SUNSHINE  
MALLORCA  
HOT SPOTS  
SEX ON THE BEACH!